



PRESSEMITTEILUNG 2

Montag, 30. Mai 2011

Zwischenbilanz Maientag - - Göppingen

Eine bisher positive Zwischenbilanz des Göppinger Maintages kann Polizeioberrat Konrad Aichinger ziehen. „Bei einer so großen Ansammlung junger Menschen über mehrere Tage ist es für mich nicht überraschend, dass das Thema Alkohol für die Polizei von Bedeutung ist“ so der Göppinger Revierleiter. „In den Städtischen Anlagen und rund um das Festzeltgelände wird nach wie vor kräftig vorgeglüht“. Für den einen oder anderen ganz junger Besucher oder Besucherin war aber am Eingang des Festzeltes in der Regel der der Eintritt verwehrt. Überraschend viele junge Leute versuchten mit gefälschten Ausweisen oder mit dem Ausweis des Bruders oder der Schwester ins Zelt zu gelangen. Auch der „geliehene“ Führerschein war in diesem Jahr große Mode. Dieser Missbrauch oder die gar die Fälschung schließt immer strafrechtliche Ermittlungen nach sich und wird Keinesfalls ein Kavaliärdelikt gewertet, auch wenn dies von den Jugendlichen oder einigen Eltern so gesehen wird.

Einem 19-Jährigen wurde die Kontrolle zum Stolperstein. Er war bei Polizeibeamten der Bereitschaftspolizei, die seit Jahren die Göppinger Polizei am Mainetag trotz hoher Einsatzbelastung unterstützen, kontrolliert worden. Dabei stellte sich heraus, dass er mit einem Haftbefehl gesucht wurde. Die Nacht musste er, bis zur Vorführung vor dem Haftrichter, in der Zelle des Polizeireviers Göppingen verbringen.

Eine 42-jährige Autofahrerin klingelte am Sonntagmorgen gegen 01.30 Uhr beim Revier in der Pfarrstraße und wollte eine Sachbeschädigung an ihrem verdrehten Außenspiegel anzeigen. Mit einem Handgriff wurde der Spiegel wieder eingesetzt aber der Führerschein der Frau wurde nach der Blutprobe einbehalten. Sie war die wenigen Meter zum Polizeirevier betrunken gefahren.

Der eine oder andere Zahn wird bei dem einen oder anderen betrunkenen Raufbold behandelt werden müssen. Sieben Anzeigen nach Schlägereien gingen bisher ein, keine aber mit schweren Folgen, so Konrad Aichinger zur vorläufigen Bilanz des Maintags 2011.

Solarlampen gestohlen – Heiningen

In dem Zeitraum 24.05. bis 29.05.2011 wurden in der Kastanienallee in Heiningen aus verschiedenen Gärten mehrere Solarleuchten entwendet. Unter anderem wurde eine Leuchte in Vogelform gestohlen. Wer Hinweise auf den/die Täter oder den Verbleib der Solarleuchten geben kann, wird gebeten sich mit dem Polizeiposten Heiningen unter Telefon 07161/50450-0 in Verbindung zu setzen.

Vorfahrt missachtet – Uhingen

7 000 Euro Schaden entstanden am Montagmorgen gegen 07.40 Uhr bei einem Unfall auf der Schorndorfer Straße. Ein 64-jähriger Passat-Lenker, der auf der Poppstraße unterwegs war, hatte die Vorfahrt eines Audis A6 auf der Schorndorfer Straße missachtet. Beim anschließenden Zusammenstoß wurde niemand verletzt.